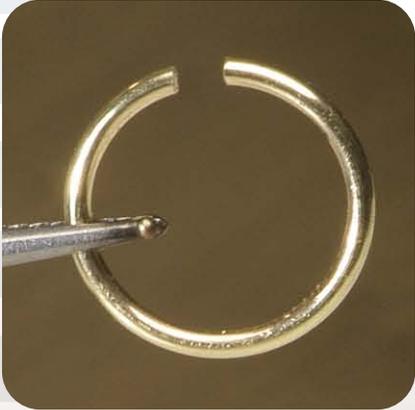


4.1 Verschweißen von Ösen

am Beispiel Öse Au 585

- 1** Vor der Verschweißung von Ösen ist es wichtig, die Fuge möglichst dicht zu schließen. Das heißt die Drahtenden müssen sich berühren. Drücken Sie die Öse wenn möglich leicht zusammen, z.B. mit der Krokodilklemme oder der Zange.



(Abb. 4.1)



Abb. 4.3

- 2** Bei Ketten sollte die Klemme immer die Öse kontaktieren, die geschweißt wird.

Je nach Stärke der Öse sollten Sie mit kleiner Leistung anfangen und diese dann gegebenenfalls vorsichtig erhöhen.

(Abb.4.2)



Abb. 4.1

- 3** Bei dünnen Ösen ist meist ein Schweißpunkt direkt von oben ausreichend.

(Abb.4.3)



Abb. 4.4

- 4** Bei dickeren Ösen sollten Sie nicht unbedingt die Schweißleistung erhöhen. Besser ist es, mit kleiner bis mittlerer Leistung von beiden Seiten zu schweißen. Je nach Drahtstärke können auch mehr Schweißpunkte von allen Seiten notwendig sein.

(Abb.4.4)



Abb. 4.2

